

Jahresbericht

Lupus alpha CLO High Quality Invest

zum 30.11.2025

Lupus alpha

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht für den Zeitraum 01.12.2024 - 30.11.2025	Seite	3-4
Fondsstruktur	Seite	5
Vermögensaufstellung	Seite	6-10
Ertrags- und Aufwandsrechnung	Seite	11
Entwicklung des Fondsvermögens	Seite	12
Verwendungsrechnung	Seite	13
Anhang	Seite	14-16
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	Seite	17
Vermerk des Abschlussprüfers	Seite	18-20
Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer	Seite	21-22
Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst	Seite	23-31
■ Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 (SFTR) ■ Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 genannten Finanzprodukten (SFDR)		

Tätigkeitsbericht für den Zeitraum 01.12.2024- 30.11.2025

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Ziele:

Der Fonds strebt die langfristige Erwirtschaftung eines positiven Anlageergebnisses an. Hierzu wird vorwiegend in Tranchen von Collateralized Loan Obligations (CLOs) mit guten Ratings investiert (Investment Grade). Darüber hinaus kann auch in fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere und Geldmarktinstrumente sowie in untergeordnetem Maße in Instrumente zur Absicherung von Währungsrisiken investiert werden.

CLOs sind strukturierte Finanztransaktionen, bei denen ein Bündel von Unternehmenskrediten (Senior Secured Loans) als Besicherung für mehrere geratete oder ungeratete Wertpapiere dient, die sich in Bezug auf ihr Kreditrisiko unterscheiden.

Das Jahr 2025 begann mit einem Paukenschlag, als US-Präsident Trump am 2. April im Zuge des sog. „Liberation Day“ massive Zölle auf nahezu alle Handelspartner verkündete. Dieser Schritt, der de facto nicht weniger als das Ende des freien Welthandels bedeutet hätte, sorgte für deutliche Kursverluste an den Börsen und erhöhte Volatilitätsniveaus. Die CLO Spreads weiteten sich im April für AAA-Tranchen auf über 170 Basispunkte (bps) und die für BBB-Tranchen auf über 400 bps aus. Als bilaterale Verhandlungen zur Absenkung der Zölle begannen, sanken die Spreads im Mai wieder auf ein deutlich niedrigeres Niveau.

In der Geldpolitik trennen sich die Wege dies- und jenseits des Atlantiks: Während die US-Notenbank mit Zinssenkungen die Konjunktur stützt, zeigt die Eurozone Stabilität. Auf beiden Seiten des Atlantiks könnten die Renditen langlaufender Anleihen jedoch unter anderem wegen steigender Staatsschulden Aufwärtsdruck verspüren. In Europa bereitet den Anlegern Frankreich Sorgen. Waren die Renditen der französischen Anleihen mit einer Laufzeit von 10 Jahren zu Jahresanfang noch bei 3,2% und die der Italienischen bei 3,5%, liegen diese nun für beide Länder gleichauf bei 3,5%. Die Ratingagentur S&P stufte das Nachbarland bereits im Mai 2024 um ein Notch herunter und im Oktober 2025 um eine weitere Stufe auf nun A+. Ebenso senkte Fitch im September 2025 den Daumen auf A+.

Die CLO-Spreads lagen im Sommer auf einem sehr niedrigen Niveau. Insbesondere im unteren Ratingsegment waren die Risikoprämien sehr gering. Im Loanmarkt erholten sich die Kurse zwar, blieben mit rund 97% jedoch deutlich unter Par. Im CLO-Markt lagen die Preise bei Par oder leicht darüber. Die deutlich unterschiedliche Entwicklung zwischen Loan- und CLO-Markt deutet auf eine unterschiedliche Nachfragesituation hin: Der Loanmarkt hat eine zunehmende Unsicherheit über die konjunkturelle Entwicklung eingepreist, während CLOs im Investment Grade-Bereich von einer anhaltend hohen Nachfrage profitierten.

Die Insolvenz des US-Unternehmens First Brands hat weit über die Kreise der Restrukturierung hinaus Auswirkungen. Der Preis für den EUR-Loan von First Brands ist von 95 auf rund 24% gesunken. In CLOs ist das Exposure gegenüber einzelnen Loans grundsätzlich recht granular, allerdings gab es Fälle, in denen das Exposure etwas über 1% lag, so dass der Market Value leicht gesunken ist. Da das Fonds-Portfolio auf den Investment Grade-Bereich beschränkt ist, haben sich die OC-Tests (Übersicherung) jedoch nicht nennenswert verschlechtert. Der Senior OC Trigger liegt bei 129.

Die Neuemissionstätigkeit von EUR CLOs sowie die Repaymentraten (vorzeitige Rückzahlungen von CLO-Tranchen) waren im Berichtszeitraum 2025 weiterhin recht hoch.

Die Kurse der CLOs waren im Jahresverlauf - bis auf einige kürzere Intervalle („Liberation Day“) - nahe bei Par. Der Kupon auf das gesamte Portfolio lag im Dezember 2024 bei ca. 6% und die Discount Marge (DM) bei 300 bps. Für AAA-Papiere war der Kupon bei 4,6%, für A bei 5,7% und für BBB bei 7%. Ein Jahr später sank der Kupon des Gesamtportfolios auf 4,8%. Für AAA-Papiere lag der Kupon bei 3,3%, für A bei 4,6% und für BBB bei 5,6%. Die Discount Marge des Portfolios hat sich leicht reduziert auf 280 bps.

Für die Entwicklung spielen zwei Einflussfaktoren eine Rolle, da sich der Kupon aus der variablen Verzinsung (Euribor) und dem Spread zusammensetzt. Der Euribor ist von knapp 2,9% in 2024 auf aktuell rund 2% gesunken, während die Spreads weitgehend unverändert blieben. Daher konnten kaum Kursgewinne durch Wertaufholung zu Par generiert werden. Der aktuelle durchschnittliche Loanpreis, der den CLO-Tranchen zugrunde liegt, ist von 97,7% im Dezember des Vorjahres auf 96% gefallen. 54% der Loans notieren über Par. Der Anteil im Preissegment 80-90% ist im Jahresverlauf bei 6% unverändert geblieben.

Der Weighted Average Ratingfaktor hat sich von 2900 leicht auf 2860 verbessert. Der Senior OC (Übersicherungstest) zum Trigger reduzierte sich im Jahresverlauf von 16% auf 11%. Das Junior OC-Level ist im Zuge der Ereignisse um First Brands auf 107,5 gesunken. Der Trigger liegt unverändert bei 103,8.

Zu Jahresbeginn betrug die AAA-Quote 6%, die AA-Quote 18%, die A-Quote ca. 34% und die der BBB-Tranchen 36%. Die AAA-Quote wurde nun auf 8% erhöht, die AA-Quote auf 10% reduziert, das Gewicht der A-Tranchen auf 32% leicht reduziert und die BBB-Quote unverändert bei 36% belassen. Die Kassenquote ist auf 14% angestiegen. Zu Jahresanfang betrug der NAV des Fonds ca. 171 Mio. Euro und konnte nun auf mehr als 224 Mio. Euro angehoben werden. Die Mittelzuflüsse wurden für Umschichtungen und Neuerwerbungen verwendet. Die Anzahl der Positionen im Fonds hat sich von 73 auf 71 leicht reduziert. Aufgrund der sich im Jahresverlauf einengenden Spreads wurden die Mittelzuflüsse zeitnah allokiert, um erstklassige Deals von CLO-Managern zu attraktiven Konditionen zu erwerben. Der durchschnittliche Kurs der CLO-Tranchen liegt leicht über 100%. Die laufende Rendite beträgt aktuell 5,2% bei einer Discount Margin von 2,8%.

Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum:

Fondsstruktur:

	30.11.2025	%Anteil	30.11.2024	%Anteil
Asset Backed Securities	195.440.049,85	87,18	153.508.626,93	91,27
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	41.752.226,54	18,63	13.502.533,93	8,02
Sonstige Vermögensgegenstände	1.191.735,84	0,53	1.277.487,84	0,76
Sonstige Verbindlichkeiten	-14.209.470,27	-6,34	-89.771,54	-0,05
Fondsvermögen	224.174.541,96	100,00	168.198.877,16	100,00

Fondsergebnis:

Einschließlich der erhaltenen Zinsen aus dem Kupon und Stückzinsen wurde im Geschäftsjahr bis Ende November eine Wertentwicklung von 4,19% erzielt. Die Ausschüttung im Dezember 2025 beläuft sich auf 4,36 Euro pro Anteil und bleibt gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses waren Gewinne aus verzinslichen Wertpapieren.

Wesentliche Risiken:

Die wesentlichen Risikoarten, die der Fonds im Berichtszeitraum eingegangen ist, waren

- Marktpreisrisiken: Die Volatilität des Anteilswerts des Sondervermögens lag im Geschäftsjahr bei ca. 1,02%. Generell sind CLOs weniger liquide als Unternehmensanleihen mit vergleichbarem Rating. In Stressphasen steigt die Volatilität der Bewertungen der Tranchen entsprechend an.
- Adressenausfallrisiken: Das Sondervermögen investiert in CLO-Tranchen mit gutem Rating (Investment Grade). Kommt es zu Ausfällen innerhalb der Loan-Portfolios der CLOs, so können die gerateten Tranchen bei anhaltend hohen Ausfällen durch Zins- oder Kapitalverluste betroffen sein.
- Liquiditätsrisiken: Der Fonds legt schwerpunktmäßig in europäische CLO-Tranchen an. Verkäufe über den Markt sind üblicherweise jederzeit über ein Auktionsverfahren möglich. In Stressphasen an den Finanzmärkten ist der CLO-Markt durch hohe Geld/Brief-Spannen gekennzeichnet und die Liquidität kann eingeschränkt sein.
- Währungsrisiko: Der Fonds hat im Berichtszeitraum nur Anleihen in Euro gehalten.
- Operationelle Risiken: Grundsätzlich ist das Sondervermögen operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch keine erhöhten operationellen Risiken im Berichtszeitraum ausgewiesen.
- Zinsänderungsrisiken: Der Fonds investiert überwiegend in variabel verzinsliche europäische CLOs. Die Duration des Fonds und damit das Zinsänderungsrisiko sind so relativ gering.

Jahresbericht für Lupus alpha CLO High Quality Invest

Vermögensübersicht zum 30.11.2025

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen ¹⁾
Vermögensgegenstände		
Asset Backed Securities	195.440.049,85	87,18
Irland	194.470.790,90	86,75
Niederlande	969.258,95	0,43
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	41.752.226,54	18,63
Sonstige Vermögensgegenstände	1.191.735,84	0,53
Sonstige Verbindlichkeiten	-14.209.470,27	-6,34
Fondsvermögen	224.174.541,96	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Jahresbericht für Lupus alpha CLO High Quality Invest

Vermögensaufstellung zum 30.11.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1000	Bestand 30.11.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
Börsengehandelte Wertpapiere										
Verzinsliche Wertpapiere										
5,4710 % ADAGI IV-X DRRR	XS3225238669	7)	EUR	5.300	5.300	0	%	100,050	5.302.650,00	2,37
5,4760 % ADAGIO IV 21/34FLR D REGS	XS2331322680	7)	EUR	5.000	5.000	0	%	100,000	5.000.002,50	2,23
5,4260 % ALBAC. EU VI 25/37 FLR DR	XS3158082357	7)	EUR	5.000	5.000	0	%	100,498	5.024.890,00	2,24
4,4260 % ALBACORE IV 24/35 FLR CR	XS2861759376	7)	EUR	5.000	0	0	%	100,165	5.008.265,00	2,23
4,5140 % ARBOUR C.VI 24/37 FLR C-R	XS2900384483	7)	EUR	2.000	0	0	%	100,341	2.006.824,00	0,90
5,2640 % ARBOUR C.VI 24/37 FLR D-R	XS2900384640	7)	EUR	1.825	0	0	%	99,941	1.823.921,43	0,81
4,4660 % ARMALO I 21/34 FLR C	XS2333785850	7)	EUR	2.500	0	0	%	100,226	2.505.645,00	1,12
5,7150 % BAIN 2023-1 25/38 FLR D	XS3025331649	7)	EUR	2.200	2.200	0	%	100,441	2.209.706,40	0,99
4,4260 % BAIN C. 19-1 19/32 FLR C	XS2075848601	7)	EUR	1.500	0	0	%	100,368	1.505.523,00	0,67
5,7220 % BAR.EO 15-1 22/35 D FLR	XS2425515082	7)	EUR	1.000	0	0	%	100,049	1.000.485,00	0,45
4,9760 % BAR.EO 19-1 22/34 FLR C-R	XS2445168409	7)	EUR	3.375	0	0	%	99,871	3.370.649,63	1,50
4,4260 % BAR.EO 21-2 21/34 FLR C	XS2369919209	7)	EUR	3.000	0	0	%	99,980	2.999.403,00	1,34
5,6740 % BARINGS 23-1 23/38FLR D-R	XS3060203828	7)	EUR	3.000	3.000	0	%	100,849	3.025.467,00	1,35
3,5150 % BBAM E.CLO I 21/34 FLR B1R	XS2344625558	7)	EUR	1.000	0	0	%	99,684	996.837,00	0,44
3,9540 % BLACK DIAM.17-2 17/32 C	XS1713075627	7)	EUR	1.000	0	0	%	100,251	1.002.508,00	0,45
3,6590 % BRIDGEPOINT2 21/35 FLR	XS2352782432	7)	EUR	1.000	0	0	%	100,127	1.001.265,00	0,45
5,4090 % CAIRN XVIII 24/37 FLR D	XS2872284570	7)	EUR	3.000	0	0	%	100,295	3.008.859,00	1,34
3,3560 % CAP FOUR IV 24/38 FLR AR	XS2856817585	7)	EUR	2.000	0	0	%	100,084	2.001.686,00	0,89
5,1260 % CAP.FOUR III 21/34 FLR D	XS2370210291	7)	EUR	2.500	0	0	%	100,296	2.507.395,00	1,12
3,3250 % CAP.FOUR IX 25/38 FLR A	XS2990401197	7)	EUR	5.000	5.000	0	%	100,088	5.004.420,00	2,23
4,4090 % CARLYLE 16-2 21/34FLR BRR	XS2305604550	7)	EUR	1.000	0	0	%	99,869	998.691,00	0,45
3,6650 % CARLYLE G.M.14-3 18/32 BR	XS1751481752	7)	EUR	500	0	0	%	99,998	499.991,50	0,22
4,6640 % CORD.LFXXXI 24/37 FLR C	XS2801951620	7)	EUR	3.000	3.000	0	%	100,305	3.009.153,00	1,34
4,1790 % CVC C.LF.XXI 21/34 C REGS	XS2370712635	7)	EUR	2.000	0	0	%	100,270	2.005.408,00	0,89
4,5590 % CVC XXVII 25(38) FLR CR	XS3076166886	7)	EUR	1.500	1.500	0	%	100,550	1.508.254,50	0,67
5,7090 % CVC XXVII 25(38) FLR DR	XS3076167009	7)	EUR	4.000	4.000	0	%	101,185	4.047.408,00	1,81
5,0260 % CVCVIII 21/34 FLR REGS DR	XS2337070234	7)	EUR	1.000	0	0	%	100,296	1.002.959,00	0,45
4,5320 % DRY.74 EC 20 25/39 FLR CR	XS3144968768	7)	EUR	3.000	3.000	0	%	100,196	3.005.880,00	1,34
5,5820 % DRY.74 EC 20 25/39 FLR DR	XS3144968925	7)	EUR	3.000	3.000	0	%	100,288	3.008.646,00	1,34
4,5700 % DRYD 2016-48X CRR	XS3238401213	7)	EUR	3.800	3.800	0	%	100,050	3.801.900,00	1,70
5,9540 % DRYD.91 2021 24/38 FLR D	XS2952528805	7)	EUR	5.000	5.000	0	%	99,953	4.997.660,00	2,23
5,3140 % DRYD.96 2021 22/35 FLR C	XS2471068044	7)	EUR	2.000	0	0	%	100,291	2.005.814,00	0,89
5,7873 % DRYDEN 124 25/38 FLR D	XS3070647584	7)	EUR	2.500	2.500	0	%	101,014	2.525.345,00	1,13
3,0000 % DRYDEN 32 14 18/31 C2R	XS1864912461	7)	EUR	1.000	0	0	%	96,926	969.258,95	0,43

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Jahresbericht für Lupus alpha CLO High Quality Invest

Vermögensaufstellung zum 30.11.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1000	Bestand 30.11.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
4,8260 % DRYDEN 48-16 19/32 FLR C1R	XS2044128473	7)	EUR	1.500	0	0	%	100,000	1.500.000,75	0,67
5,5720 % EURO-GAL.VII 21/35 FLR D	XS2337236652	7)	EUR	5.000	5.000	0	%	100,215	5.010.765,00	2,24
4,2760 % FIDELIT.22-1 25/39FLR C-R	XS3176731837	7)	EUR	2.000	2.000	0	%	99,893	1.997.868,00	0,89
5,0140 % HAYFIN EM.V 24/37 FLR C	XS2904563470	7)	EUR	3.000	3.000	0	%	100,466	3.013.986,00	1,34
5,8640 % ICG E.C.22-1 24/38 D FLR	XS2964654292	7)	EUR	4.000	4.000	0	%	99,603	3.984.136,00	1,78
4,6640 % ICG E.C.24-1 24/37 FLR C	XS2837857429	7)	EUR	2.000	0	0	%	99,501	1.990.024,00	0,89
4,4260 % ICGEOCLO21-1 21/34 C FLR	XS2369927566	7)	EUR	4.250	0	0	%	99,820	4.242.345,75	1,89
6,2040 % IND.CR.M.III 25/38 D REGS	XS3054655850	7)	EUR	3.500	3.500	0	%	101,190	3.541.646,50	1,58
4,8650 % INV.CLO VIII 24/36 FLR C	XS2831015099	7)	EUR	2.000	0	0	%	99,749	1.994.976,00	0,89
5,0040 % INV.EU.IX 24/38 FLR C-R	XS2898160200	7)	EUR	4.000	0	0	%	100,246	4.009.844,00	1,79
5,6260 % INV.EUROCLOX 25/38 FLR D	XS3102772236	7)	EUR	2.700	2.700	0	%	99,810	2.694.867,30	1,20
4,5740 % INVES.E.III 24/38 FLR C	XS2867987054	7)	EUR	1.500	0	0	%	99,588	1.493.812,50	0,67
5,4600 % JUB.23-XXVII 25/38 FLR DR	XS3109830128	7)	EUR	2.000	2.000	0	%	99,606	1.992.128,00	0,89
4,4590 % JUB.CLO 13-X 21/34 FLR C	XS2332243166	7)	EUR	2.000	0	0	%	100,257	2.005.146,00	0,89
5,5590 % JUB.CLO 13-X 21/34 FLR D	XS2332244214	7)	EUR	1.500	1.500	0	%	100,343	1.505.151,00	0,67
6,0260 % JUBIL.CLO 26 24/38 FLR D	XS2762951791	7)	EUR	2.000	0	0	%	100,286	2.005.718,00	0,89
3,3050 % JUBILEE 17-XIX 25/38 A1	XS3035943888	7)	EUR	4.000	4.000	0	%	99,804	3.992.160,00	1,78
5,4760 % JUBILEE CLO 16-XVII 18/31 DR	XS1874093906	7)	EUR	3.000	0	0	%	100,394	3.011.823,00	1,34
4,9260 % MAD.PK EU.F.VI 17/30 FLR DR	XS1655110184	7)	EUR	2.505	0	0	%	100,199	2.509.994,97	1,12
5,7260 % MAD.PK VIII 22/32 FLR DR	XS2434834680	7)	EUR	2.000	2.000	0	%	100,295	2.005.894,00	0,89
4,2260 % MADIS.PK IX 21/35 FLR C-R	XS2346594307	7)	EUR	1.000	0	0	%	100,173	1.001.729,00	0,45
6,0640 % MV CR.EO III 23/38 FLR C	XS2706277063	7)	EUR	2.500	0	0	%	100,000	2.500.001,25	1,12
5,4260 % NASS.EUR.III 25/39 FLR DR	XS3150863457	7)	EUR	3.000	3.000	0	%	99,941	2.998.236,00	1,34
3,9040 % NASSAU EUR I 21/34 FLR B1	XS2400033507	7)	EUR	6.000	0	0	%	100,138	6.008.286,00	2,68
4,0640 % NW7 ESG C.D. 21/34 FLR C	XS2338111144	7)	EUR	1.000	0	0	%	100,022	1.000.216,00	0,45
5,0140 % NW7 ESG C.D. 21/34 FLR D	XS2338111490	7)	EUR	1.000	0	0	%	97,974	979.740,15	0,44
4,0090 % OCP 2017-2 24/37 FLR B	XS2883294279	7)	EUR	5.000	0	0	%	100,154	5.007.700,00	2,23
3,3460 % PROVIDUS VII 24/38 FLR AR	XS2850612453	7)	EUR	7.000	0	0	%	100,095	7.006.678,00	3,13
4,5150 % ST. PAULS II 21/35 FLR CR	XS2402449263	7)	EUR	2.000	2.000	0	%	100,247	2.004.940,00	0,89
4,5650 % ST. PAUL'S X 21/35 FLR CR	XS2319912049	7)	EUR	1.000	0	0	%	100,288	1.002.878,00	0,45
5,7650 % ST. PAUL'S X 21/35 FLR D	XS2319912395	7)	EUR	1.000	0	0	%	99,344	993.444,00	0,44
4,7650 % ST.PAULS CLO IV 18/30 FLR CR	XS1852566188	7)	EUR	1.995	0	0	%	99,780	1.990.605,02	0,89
4,4040 % ST.PAULS VII 21/34 FLR CRR	XS2345329440	7)	EUR	1.250	0	0	%	99,985	1.249.808,75	0,56
5,5040 % ST.PAULS VII 21/34 FLR DRR	XS2345330299	7)	EUR	1.000	0	0	%	99,167	991.665,00	0,44
3,8280 % TIKEHAU II 21/35 FLR B-1	XS2393254755	7)	EUR	1.000	0	0	%	99,709	997.090,00	0,44
5,5030 % TIKEHAU V 25/38 FLR D-R	XS3052011387	7)	EUR	3.500	3.500	0	%	100,243	3.508.491,00	1,57

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Jahresbericht für Lupus alpha CLO High Quality Invest

Vermögensaufstellung zum 30.11.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1000	Bestand 30.11.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
					im Berichtszeitraum					
4,5260 % TORO EURO. 8 24/35 FLR C	XS2840119536	7)	EUR	2.000	0	0	%	100,165	2.003.302,00	0,89
5,2540 % TRIN.EU.CLO2 24/38 FLR D	XS2865550631	7)	EUR	3.000	0	0	%	99,889	2.996.682,00	1,34
Summe Verzinsliche Wertpapiere							EUR		188.436.549,85	84,06
Summe Börsengehandelte Wertpapiere							EUR		188.436.549,85	84,06
Nichtnotierte Wertpapiere										
Verzinsliche Wertpapiere										
0,0000 % MV CR.EO III 25/38 FLR C	XS3233494957	7)	EUR	7.000	7.000	0	%	100,050	7.003.500,00	3,12
Summe Verzinsliche Wertpapiere							EUR		7.003.500,00	3,12
Summe Nichtnotierte Wertpapiere							EUR		7.003.500,00	3,12
Summe Wertpapiervermögen							EUR		195.440.049,85	87,18
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds										
Bankguthaben										
EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle										
The Bank of New York Mellon SA/NV			EUR	3.752.226,54			%	100,000	3.752.226,54	1,67
Vorzeitig kündbare Termingelder										
Bayerische Landesbank			EUR	6.000.000,00			%	100,000	6.000.000,00	2,68
DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main			EUR	32.000.000,00			%	100,000	32.000.000,00	14,28
Summe vorzeitig kündbare Termingelder							EUR		38.000.000,00	16,96
Summe Bankguthaben							EUR		41.752.226,54	18,63
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds							EUR		41.752.226,54	18,63
Sonstige Vermögensgegenstände										
Zinsansprüche			EUR	1.191.735,84					1.191.735,84	0,53
Summe Sonstige Vermögensgegenstände							EUR		1.191.735,84	0,53
Sonstige Verbindlichkeiten										
Verbindlichkeiten aus schwebenden Geschäften			EUR	-14.093.308,40					-14.093.308,40	-6,29
Kostenabgrenzungen			EUR	-116.161,87					-116.161,87	-0,05
Summe Sonstige Verbindlichkeiten							EUR		-14.209.470,27	-6,34
Fondsvermögen							EUR		224.174.541,96	100,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)										87,18

⁷⁾ Bei diesen Wertpapieren handelt es sich um Poolfaktoranleihen, deren Kurswert auch durch Teilrückzahlung oder Teilzinskaptalisierung beeinflusst wird.

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Jahresbericht für Lupus alpha CLO High Quality Invest

Vermögensaufstellung zum 30.11.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1000	Bestand 30.11.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- ¹⁾ mögens
Umlaufende Anteile							STK	2.056.479,06	
Anteilwert							EUR	109,01	

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 28.11.2025 oder letztbekannte

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Jahresbericht für Lupus alpha CLO High Quality Invest

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal bzw. Whg. in 1000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
6,1760 % ALBAC. EU VI 24/37 FLR D	XS2747765100	EUR	0	4.000
4,3740 % AQU.EUR 6-19 19/32FLR C-1	XS2357556450	EUR	0	1.000
6,6730 % AQUEDU.EU 13 22/35 FLR D	XS2442778887	EUR	0	1.500
3,9640 % ARMADA E.II 24/37 FLR B	XS2858066231	EUR	0	5.000
6,4440 % BAI.C.E.24-1 24/38 FLR D	XS2772094467	EUR	0	2.000
3,7740 % BAR.EO 20-1 21/34 FLR B-R	XS2401843540	EUR	0	2.500
4,3240 % BAR.EO 20-1 21/34 FLR C-R	XS2401844860	EUR	3.000	3.000
8,4160 % BARINGS 23-1 23/36FLR D	XS2583347013	EUR	0	1.700
7,2790 % BRIDGEP. V 23/36 FLR D	XS2661945100	EUR	0	2.000
6,0980 % CAR.E.C.18-2 18/31 FLR C	XS1852486403	EUR	0	1.000
3,7210 % CARL.GL.15-1 20/33 A-2A-R	XS2109446133	EUR	0	1.000
7,0880 % CONT.CLO VII 19/32 FLR D	XS2053879354	EUR	0	1.000
4,6510 % EURO-GALAXY VI 18/31D FLR	XS1766837592	EUR	0	1.000
4,8760 % FIDEL.GR.H. 24/37 FLR C	XS2778277199	EUR	0	2.000
5,7290 % HARVEST XVIII 18/30 FLR D	XS1728822005	EUR	0	1.000
3,7660 % HAYF.EM.VIII 21/35 FLR B	XS2415432264	EUR	0	3.000
6,3230 % ICG E.C.22-1 22/35 C FLR	XS2469129634	EUR	0	1.000
8,4260 % INV.EU.X 23/36 FLR D REGS	XS2631222671	EUR	0	2.000
4,4230 % JUBILEE 17-XIX 17/30 C	XS1706233555	EUR	0	1.000
9,0730 % NASSAU EO II 23/36 FLR D	XS2556943830	EUR	0	6.200
5,7640 % NEWHAVEN CLO 21/34FLR D-R	XS2317276983	EUR	0	1.000
4,8780 % NORTH WES.VI 20/32 FLR C	XS2083213152	EUR	2.000	2.000
4,4060 % PENTA C.21-2 21/34 FLR B1	XS2393698043	EUR	0	2.000
3,9040 % PENTA CLO 14 24/37 FLR B	XS2876586210	EUR	0	1.500
4,5480 % PENTA CLO 3 22/35 FLR B1R	XS2440089410	EUR	0	1.000
4,8360 % PURPLE F.C.1 18/31 FLR	XS1731039993	EUR	0	4.000
6,1240 % PURPLE FIN.2 19/32 FLR D	XS2052406084	EUR	0	1.500
5,9260 % TIKEHAU V 19/32 FLR D-1	XS2031217172	EUR	0	1.950
6,0740 % TRIN.EURO 1 19/32 D	XS2010042252	EUR	0	2.000
Nichtnotierte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
5,2260 % BAR.EO 18-2 18/31 D FLR	XS1857762717	EUR	0	1.000
7,6230 % ICG E.C.22-1 22/35 D FLR	XS2469129717	EUR	0	1.000

Jahresbericht für Lupus alpha CLO High Quality Invest

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inklusive Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.12.2024 bis 30.11.2025

I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	427.457,68
2. Zinsen aus Wertpapieren ausländischer Aussteller	EUR	10.357.165,64
3. Sonstige Erträge	EUR	1.107,73

Summe der Erträge

EUR	10.785.731,05
------------	----------------------

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-17,17
2. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-27.053,05
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-105.649,73
4. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.312.360,44
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-94.286,91

Summe der Aufwendungen

EUR	-1.539.367,30
------------	----------------------

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR	9.246.363,75
------------	---------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	715.286,16
2. Realisierte Verluste	EUR	-95.343,90

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR	619.942,26
------------	-------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	9.866.306,01
------------	---------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-521.512,42
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-140.581,94

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	-662.094,36
------------	--------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	9.204.211,65
------------	---------------------

Jahresbericht für Lupus alpha CLO High Quality Invest

Entwicklung des Fondsvermögens

		2024/2025
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	168.198.877,16
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-6.773.970,68
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	54.807.046,32
a) Mittelzuflüsse aus Anteilsschein-Verkäufen	EUR	81.315.926,50
b) Mittelabflüsse aus Anteilsschein-Rücknahmen	EUR	-26.508.880,18
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-1.261.622,49
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	9.204.211,65
davon nicht Realisierte Gewinne	EUR	-521.512,42
davon nicht Realisierte Verluste	EUR	-140.581,94
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	224.174.541,96

Jahresbericht für Lupus alpha CLO High Quality Invest

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

		insgesamt	je Anteil
I. Zur Ausschüttung verfügbar	EUR	24.099.253,14	11,72
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	14.232.947,13	6,92
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	9.866.306,01	4,80
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	15.133.004,44	7,36
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	15.133.004,44	7,36
III. Gesamtausschüttung	EUR	8.966.248,70	4,36
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
1a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00
1b) Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
1c) Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	8.966.248,70	4,36
2a) Barausschüttung	EUR	8.966.248,70	4,36
2b) Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
2c) Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	0,00	EUR
---	------	-----

die Vertragspartner der Derivate-Geschäft

keine

Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	0,00	EUR
---	------	-----

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	87,18	%
---	-------	---

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00	%
--	------	---

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,851	%
größter potenzieller Risikobetrag	1,266	%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	1,041	%

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Monte-Carlo-Simulation

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Konfidenzniveau = 99%, Haltedauer 10 Tage

effektiver historischer Beobachtungszeitraum 12 Monate = 250 Tage

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte	0,000
--	-------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV):	J.P. Morgan Euro CLOIE BB Total Return Level
--	--

Sonstige Angaben

Umlaufende Anteile	2.056.479,059	STK
Anteilwert	109,01	EUR

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Zusätzliche Angaben nach §16 (1) Nr. 2 KARBV - Angaben zum Bewertungsverfahren

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Für Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird gemäß §27 KARBV der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß §28 KARBV i.V.m. §168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Der zugrunde gelegte Verkehrswert kann auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden. In diesem Fall wird dieser Wert durch die Kapitalanlagegesellschaft beziehungsweise die Verwahrstelle auf Plausibilität geprüft und diese Plausibilitätsprüfung dokumentiert. Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteilen und ausländischen Investmentanteilen werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs nach §27 Absatz 1 KARBV bewertet. Falls aktuelle Werte nicht zur Verfügung stehen, wird der Wert der Anteile gemäß §28 KARBV ermittelt; hierauf wird im Jahresbericht hingewiesen. Bankguthaben werden zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet. Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden in Höhe von 87,18% des Fondsvermögens mit handelbaren Börsen- oder Marktpreisen und 0,00% des Fondsvermögens zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet. Die verbleibenden 12,82% des Fondsvermögens bestehen aus Vermögensgegenständen, sonstigen Verbindlichkeiten sowie Barvermögen.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TER
Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen

0,71%

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Sonstige Erträge

keine wesentlichen sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen

keine wesentlichen sonstigen Aufwendungen

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der VG

223 EUR

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben
Erläuterung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Vergütungspolitik der Lupus alpha Gruppe

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Lupus alpha Investment GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Lupus alpha Asset Management AG. Lupus alpha (übersetzt: "der Leitwolf") ist eine eigentümergeführte, unabhängige Asset Management-Gruppe, die institutionellen und privaten Anlegern spezialisierte Investmentprodukte anbietet. Wir konzentrieren uns auf wenige, attraktive Asset-Klassen, für die ein besonderes Know-how erforderlich ist und in denen wir für unsere Kunden einen nachhaltigen Mehrwert realisieren können. Unser Fokus liegt auf dem europäischen Nebenwerte-Bereich sowie auf dem Angebot von Alternative Solutions. Als Spezialanbieter erschließen wir institutionellen Investoren systematisch neue Alpha-Quellen durch spezialisierte, innovative Strategien und eröffnen Wege zu einer breiteren und tieferen Diversifizierung ihrer Gesamtportfolios.

Durch die partnerschaftliche Unternehmensstruktur von Lupus alpha wird die Voraussetzung für eine höchstmögliche Personalkontinuität auf der Ebene des Managements geschaffen. Zusammen mit dem Auftreten als Spezialanbieter und der Konzentration der Eigenanlagen auf die Liquiditätsanlage ist eine Beschränkung auf die üblichen Risiken eines mittelständischen Asset Managers gewährleistet.

Eine leistungsbezogene und unternehmerisch-orientierte Vergütung für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ist zentraler Bestandteil für die Ausgestaltung des Lupus alpha Vergütungssystems. Mit der Implementierung eines ganzheitlichen Vergütungskonzeptes beabsichtigt die Geschäftsleitung die im Rahmen des Strategiefindungsprozesses definierten mittel- bis langfristigen Unternehmensziele zu unterstützen und die Anreize zum Eingehen unverhältnismäßig hoher Risiken zu vermeiden. Alle Anforderungen aus der Verordnung über die aufsichtsrechtlichen Anforderungen an Vergütungssysteme von Instituten (InstitutsVergV), den Artikeln 13 und 22 der Richtlinie 2011/61/EU des europäischen Parlamentes und des Rates vom 8. Juni 2011 über die Verwalter alternativer Investmentfonds (AIFM-Richtlinie), den Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (deutsche Übersetzung der ESMA-Guidelines) und dem Anhang II Vergütungspolitik der AIFM-Richtlinie ergeben, werden hierbei eingehalten.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Lupus alpha prüft unter Mitwirkung der Compliance-Funktion regelmäßig die angemessene Ausgestaltung des Vergütungskonzeptes und leitet gegebenenfalls Anpassungen ein. Die Vergütungspolitik und deren Anwendung unterliegen ebenfalls einer Prüfung durch die interne Revision und einer Überwachung durch den Aufsichtsrat. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Wesentliche Änderungen des Vergütungssystems gab es im Berichtszeitraum nicht.

Gesamtsumme der im Wirtschaftsjahr 2024 der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung in Mio.EUR 5,75

davon feste Vergütung in % 66,66

davon variable Vergütung in % 34,34

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen in Mio.EUR 0,00

Mitarbeiter insgesamt inkl. Geschäftsleitung Anzahl 95

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risk Taker in Mio.EUR 1,29

davon indirekt per Kostenumlage der Mutter an Geschäftsführer in Mio.EUR 1,29

Jahresbericht für Lupus alpha CLO High Quality Invest

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
2025	EUR	224.174.541,96	109,01
2024	EUR	168.198.877,16	108,98
2023	EUR	80.767.650,73	103,38

Frankfurt, den 09.03.2026

Lupus alpha Investment GmbH



Michael Frick
Geschäftsführer



Dr. Götz Albert
Geschäftsführer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Lupus alpha Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Lupus alpha CLO High Quality Invest - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2024 bis zum 30. November 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. November 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2024 bis zum 30. November 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigelegte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Lupus alpha Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Lupus alpha Investment GmbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Lupus alpha Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Lupus alpha Investment GmbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Lupus alpha Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 16. März 2026

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer



Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, zur Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer

Lupus alpha Investment GmbH
Speicherstraße 49-51
D-60327 Frankfurt am Main

Telefon: 0049 69 365058-70 00
Fax: 0049 69 365058-80 00

Eigenkapital per 30. November 2024
gezeichnet, eingezahlt: 2,560 Mio. EUR

Gesellschafter
Lupus alpha Asset Management AG (100%)

Aufsichtsrat

Vorsitzender
Dr. Oleg De Lousanoff, Rechtsanwalt und Notar
Stellvertretender Vorsitzender
Dietrich Twietmeyer, Dipl.Agr.Ing.
Dr. Helmut Wölfel, Rechtsanwalt

Mandate der Geschäftsführung

Michael Frick
Vorstand der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main
Ralf Lochmüller
Sprecher des Vorstandes der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main
Geschäftsführer der Lupus alpha Holding GmbH, Frankfurt am Main
Dr. Götz Albert
Vorstand der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main

Geschäftsführung

Ralf Lochmüller
Michael Frick
Dr. Götz Albert

Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, zur Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer(Teil II)

Verwahrstelle

The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing,
Niederlassung Frankfurt am Main
Friedrich-Ebert-Anlage 49
60327 Frankfurt am Main

Haftendes Eigenkapital per 30. November 2024
4,460 Mrd. EUR

Wirtschaftsprüfer für den Fonds und die Kapitalverwaltungsgesellschaft

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
THE SQUARE
Am Flughafen
D-60549 Frankfurt am Main

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.

Weitere Sondervermögen, die von der Kapitalverwaltungsgesellschaft verwaltet werden:

Von der Gesellschaft wurden zum 29.November 2024 10 Publikumsfonds und 10 Spezialfonds verwaltet.

Jahresbericht für Lupus alpha CLO High Quality Invest

Sonstige Information- nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte gemäß der o.g. rechtlichen Bestimmung vor.

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst – Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts: Lupus alpha CLO High Quality Invest		Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900K24VL5ELM5S645	
Ökologische und/oder soziale Merkmale			
Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?			
●● ☐ Ja		●● ☒ Nein	
☐ Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: __% ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind ☐ Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: __%		☐ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es __% an nachhaltigen Investitionen ☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind ☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind ☐ mit einem sozialen Ziel ☒ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.	



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der *Lupus alpha CLO High Quality Invest* investiert in ein Portfolio europäischer Collateralized Loan Obligations (CLOs) mit Tranchen im Investment Grade-Segment. Bei der Auswahl der CLOs wurden Umwelt-, Sozial- und Governance-(ESG)-Standards berücksichtigt. Dabei wurden zum einen externe E- und S-Scores herangezogen, die das Exposure der CLO-Transaktionen gegenüber ökologischen und sozialen Risiken bewerten. Darüber hinaus wurden eine interne Due-Diligence-Prüfung der CLO-Manager und eine interne Prospektanalyse hinsichtlich ESG-Ausschlusskriterien durchgeführt.

Dafür orientierte sich der Fonds weder an einem Referenzwert noch wurde ein Referenzwert nachgebildet. Der Fonds setzte keine Derivate zur Erfüllung der beworbenen sozialen/ökologischen Merkmale ein.

● Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Der Fonds wurde **am 15.10.2025 gemäß Artikel 8** der EU-Offenlegungsverordnung („SFDR“) eingestuft. Die Mindestquote ökologischer und sozialer Merkmale von 51% mit den nachfolgend beschriebenen Nachhaltigkeitsindikatoren gilt folglich erst seit diesem Umstellungsdatum.

Der Fonds investierte (neben Tagesgeld und Bankguthaben) nur in CLOs. Für die Investitionen in CLOs galten die folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren:

Berücksichtigung ökologischer und sozialer Risiken: Zur Überprüfung der ökologischen und sozialen Merkmale wurden spezifische Kennzahlen herangezogen, die sogenannten E- und S-Scores.

Bedeutung der E- und S-Scores: Da es sich bei den zugrundeliegenden Vermögenswerten von CLOs um Unternehmenskredite handelt, entspricht das Exposure einer CLO-Transaktion gegenüber ökologischen und sozialen Risiken dem der im CLO enthaltenen Unternehmenskredite. Die E- und S-Scores geben an, inwieweit die Kreditnehmer aktuellen und künftigen ökologischen und sozialen Risiken ausgesetzt sind und ob konkrete Maßnahmen zur Minderung dieser Risiken ergriffen wurden oder potenzielle Vorteile daraus resultieren. Bei der Analyse werden verschiedene Umwelt- und Sozialthemen berücksichtigt, wobei diejenigen relevant sind, die für die Kreditqualität des Emittenten materiell sind (d.h., Risiken, die sich während der Laufzeit der Transaktion materialisieren könnten). Beispiele für Umweltthemen sind Dekarbonisierung und physische Klimarisiken, während Sozialthemen unter anderem Kundenbeziehungen sowie demographische und gesellschaftliche Trends umfassen.

Die E- und S-Scores auf Transaktionsebene geben demnach an, inwieweit ökologische und soziale Faktoren einen Einfluss auf die Kreditqualität während der Laufzeit haben könnten. Die Scores reichen von 1 bis 5, wobei ein höherer Wert ein höheres Risiko signalisiert (d.h. schlechter ist). Die Skala ist asymmetrisch, da ökologische und soziale Themen in der Regel eher ein Risiko als eine Chance für das Kreditprofil des Emittenten darstellen.

Damit eine CLO-Transaktion nach unserer Definition die ökologischen und sozialen Merkmale erfüllt, mussten die folgenden Grenzwerte eingehalten werden:

- **E-Score < 3**
- **S-Score < 4**

Ein **E-Score von 3** bedeutet, dass das Kreditrisiko im Zusammenhang mit ökologischen Faktoren als moderat einzustufen ist. Zwar haben die Emittenten möglicherweise Maßnahmen zur Risikoreduzierung ergriffen, diese sind jedoch nicht ausreichend materiell, um das ökologische Risiko vollständig zu eliminieren.

Ein **S-Score von 4** sagt aus, dass das Kreditrisiko im Zusammenhang mit sozialen Faktoren als hoch einzustufen ist. Zwar haben die Emittenten möglicherweise Maßnahmen zur Risikoreduzierung ergriffen, diese haben aber nur begrenzte Auswirkungen auf die Risiken.

Die genutzten E- und S-Scores wurden uns monatlich von einem externen Anbieter (Moody's) zur Verfügung gestellt.

Berücksichtigung von Governance-Risiken: Bei CLOs werden Governance-Risiken primär durch den CLO-Manager determiniert. Als zentrale operative Instanz des SPVs (Special Purpose Vehicle) ist der CLO-Manager für die Umsetzung und Einhaltung der vertraglich definierten Kontroll- und Steuerungsmechanismen verantwortlich. Die Qualität des Governance-Profiles einer CLO-Transaktion hängt somit unmittelbar von der institutionellen Ausgestaltung, der operativen Integrität sowie der Governance-Kultur des Managers ab. Insbesondere sind die Effektivität des Risiko-Management-Rahmenwerks sowie die Einhaltung regulatorischer und investorenbezogener Vorgaben von entscheidender Bedeutung.

Das erfahrene Portfolio-Management-Team pflegt intensive Kontakte zu sämtlichen europäischen CLO-Managern. Im Rahmen des Investmentprozesses wurden regelmäßige Due Diligence-Gespräche geführt, um eine gute Governance der CLO-Manager zu gewährleisten. Die Ergebnisse wurden intern dokumentiert und berücksichtigten beispielsweise Themen wie die Zusammensetzung des CLO-Teams oder die Verfügbarkeit von relevanten Firmenrichtlinien.

Berücksichtigung von kontroversen Geschäftsbereichen: Zusätzlich zu der Berücksichtigung von E- und S-Scores sowie der Due-Diligence-Prüfung von CLO-Managern führten die Portfolio Manager eine sorgfältige Prospektanalyse durch. Investitionen in CLOs aus Emissionen ab 2021 erfüllten nur dann die ESG-Merkmale, wenn sie – neben der Einhaltung der oben beschriebenen Kriterien – folgende Ausschlüsse in ihren Prospekten vorwiesen:

- Bezug zu **kontroversen Waffen**
- Verstöße gegen die **UNGC-Grundsätze** und / oder gegen die **OECD-Leitsätze**
- Berücksichtigung von **Tabak** anhand mindestens eines der folgenden Kriterien:
 - o Jegliche Beteiligung an der Tabakproduktion
 - o Einstufung als „Tabak“ gemäß dem S&P Global Industry Classification Standard (GICS)
 - o Einnahmen aus dem Verkauf von Tabak oder Tabakprodukten > 5%

Bei älteren Emissionen (vor 2021) wurden die Prospekte ebenfalls auf entsprechende Ausschlüsse geprüft; deren Vorhandensein war jedoch keine zwingende Voraussetzung für die Einhaltung der beworbenen ESG-Merkmale. Hintergrund ist, dass ESG-relevante Formulierungen in Prospekten erst in den letzten Jahren – bedingt durch zunehmende regulatorische Anforderungen und Marktentwicklungen – an Bedeutung gewonnen haben. Eine Steuerung anhand der ESG-Sprache in Prospekten ist daher erst für neuere Emissionen sinnvoll.

Der Fonds hielt die Mindestquote ökologischer und sozialer Merkmale mit den oben beschriebenen Nachhaltigkeitsindikatoren seit dem Umstellungsdatum ein. Die Einhaltung der Mindestquote wurde durch interne Kontrollsysteme kontinuierlich

überprüft.

Nachhaltigkeitsindikator	15.10.2025 – 30.11.2025
1. Anteil Investitionen mit E/S-Merkmalen	66,45%
2. Anteil der sonstigen Investitionen	33,55%

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Da die ESG-Merkmale des Fonds erst seit dem 15.10.2025 verbindlich gelten, erfolgt kein Vergleich mit vorherigen Zeiträumen.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Der Fonds hat sich zu keinem Anteil nachhaltiger Investitionen verpflichtet.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Der Fonds hat sich zu keinem Anteil nachhaltiger Investitionen verpflichtet.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

n/a

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

n/a

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Fonds hat sich zu keiner Berücksichtigung von nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Engl.: Principal Adverse Impact Indicators – PAIs) verpflichtet.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Bei einem CLO-Fonds entspricht die erste Ebene einer Investition einem CLO. Die nachstehende Tabelle zeigt daher die 15 größten CLOs im Fonds. Die Berechnungen basieren auf dem Durchschnitt der Daten zum jeweiligen Quartalsende (31.03.2025, 30.06.2025, 30.09.2025) sowie auf dem letzten Bewertungstag des Fonds am 28.11.2025.

Eine sektorale Aufteilung erfolgt nicht, da jeder CLO Kredite aus unterschiedlichen Sektoren enthält. Das angegebene Land bezieht sich auf den Sitz des jeweiligen CLO-Managers.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:

01.12.2024 – 30.11.2025

Größte Investitionen	Sektor	in % der Vermögenswerte	Land
Providus CLO VII DAC XS2850612453	ABS	3,42%	Irland
Nassau Euro CLO I DAC XS2400033507	ABS	2,93%	Irland
AlbaCore Euro CLO IV DAC XS2861759376	ABS	2,45%	Irland
Euro-Galaxy VII CLO DAC XS2337236652	ABS	2,45%	Irland
Capital Four CLO IX DAC XS2990401197	ABS	2,44%	Irland
OCP Euro CLO 2017-2 DAC XS2883294279	ABS	2,44%	Irland
Dryden 91 Euro CLO 2021 DAC XS2952528805	ABS	2,44%	Irland
Adagio IV CLO DAC XS2331322680	ABS	2,43%	Irland
ICG Euro CLO 2021-1 DAC XS2369927566	ABS	2,07%	Irland
Invesco Euro CLO IX DAC XS2898160200	ABS	1,96%	Irland
ICG Euro CLO 2022-1 DAC XS2964654292	ABS	1,95%	Irland
Barings Euro CLO 2019-1 DAC XS2445168409	ABS	1,65%	Irland
AlbaCore Euro CLO VI DAC XS2747765100	ABS	1,51%	Irland
Hayfin Emerald CLO V DAC XS2904563470	ABS	1,47%	Irland
CVC Cordatus Loan Fund XXXI DAC XS2801951620	ABS	1,47%	Irland

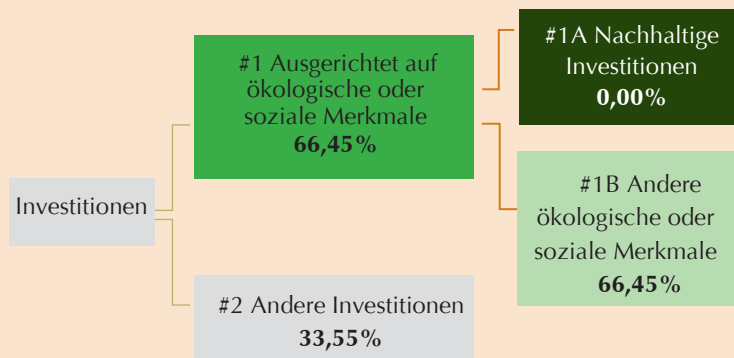


Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen. Das umfasst alle Investitionen, die in Bezug auf die oben genannten Nachhaltigkeitsindikatoren positiv bewertet werden: E- und S-Scores, Good Governance sowie ESG-Ausschlusskriterien unter Berücksichtigung des Emissionsjahrs. Per **30.11.2025** betrug der Anteil **66,45 %**.

Wie sah die Vermögensallokation aus?



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Verteilung der Investitionen nach Wirtschaftssektoren. Bei dem Fonds erfolgt die Aufteilung in Asset-Backed Securities (ABS) sowie andere Assetklassen. Eine Durchschau auf Ebene der einzelnen Kredite findet nicht statt, sodass kein spezifischer Anteil an fossilen Brennstoffen ausgewiesen werden kann.

Die Berechnungen wurden anhand des Durchschnitts der Daten an den drei Quartalsstichtagen (31.03.2025, 30.06.2025, 30.09.2025) sowie am letzten Bewertungstag des Fonds (28.11.2025) berechnet.

Sektor	Anteil
Asset Backed Securities	87,36%
Andere Investitionen	12,64%

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



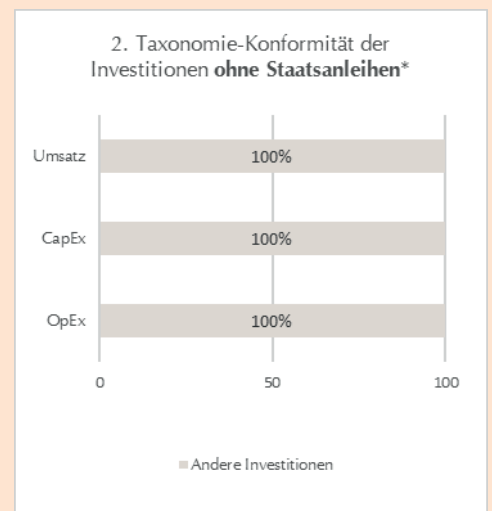
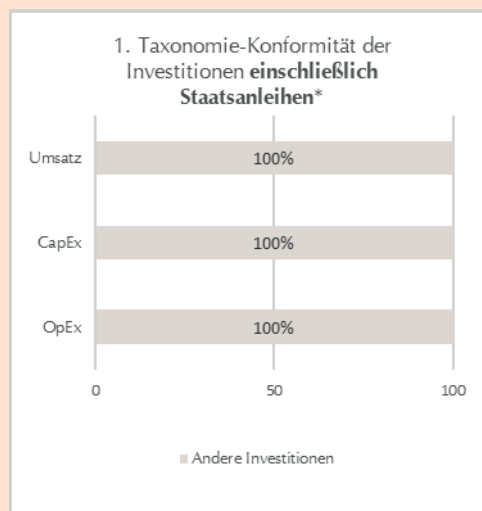
Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds hat sich zu keinem Anteil nachhaltiger Investitionen verpflichtet.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossile Gas und/oder Kernenergie investiert?

- ☐ Ja:
- ☐ In fossiles Gas ☐ In Kernenergie
- ☒ Nein

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?¹

n/a

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

n/a

¹ Tätigkeiten im Bereich fossile Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossile Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Fonds hat sich zu keinem Anteil nachhaltiger Investitionen verpflichtet.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Fonds hat sich zu keinem Anteil nachhaltiger Investitionen verpflichtet.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „#2 Andere Investitionen“ fielen zum einen Bankeinlagen zur Steuerung der Liquidität und zum anderen Anlagen in CLOs, die die beworbenen ESG-Merkmale nicht erfüllten.

Eine Nichterfüllung der ESG-Merkmale war unter anderem bei fehlenden Daten gegeben. So erfolgt beispielsweise eine regelmäßige Beteiligung an CLO-Neuemissionen, bei denen E- und S-Scores erst zeitversetzt vorliegen. Da keine Schätzungen durch Lupus alpha vorgenommen werden, wurden solche Positionen konservativ bewertet und nicht auf die Quote ökologischer und sozialer Merkmale angerechnet.

Für diese Investitionen bestand kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Seit Inkrafttreten der ESG-Kriterien – also seit Klassifizierung des Fonds gemäß **Artikel 8** der EU-Offenlegungsverordnung („SFDR“) **am 15.10.2025** – erfolgte die Einhaltung der ESG-Merkmale durchgängig. Die Einhaltung der relevanten Nachhaltigkeitskriterien wurde kontinuierlich sowohl von der Compliance-Abteilung also auch vom Risiko-Management und Portfolio-Management überwacht. Auf Compliance-Seite nutzt Lupus alpha den Compliance-Manager von SimCorpDimensions (SCD). Alle ESG-Merkmale sind in SCD kodiert, sodass vor einer Transaktion („pre-trade“) geprüft wurde, ob eine Investition diese erfüllt. Sämtliche getätigte Investitionen wurden auch nachträglich („post-trade“) kontinuierlich auf ihre Übereinstimmung mit den ESG-Merkmalen überprüft. So wurde sichergestellt, dass nur Investitionen, die die ESG-Merkmale erfüllten, auf die Quote ökologischer und sozialer Merkmale angerechnet wurden – und dass diese stets mindestens 51% betrug.

Für das Front-Office wurde 2022 ein internes ESG-Tool entwickelt und im Jahr 2025 um die notwendigen Eigenschaften für die Evaluierung von CLO-Transaktionen erweitert. Mit diesem Tool kann das Portfolio Management die Konformität seiner Investitionen mit den ESG-Merkmalen überprüfen. Dieses Tool inkludiert die Daten von Moody's sowie die internen Ergebnisse der Due-Diligence-Prüfung und der Prospektanalyse hinsichtlich ESG-Ausschlusskriterien.